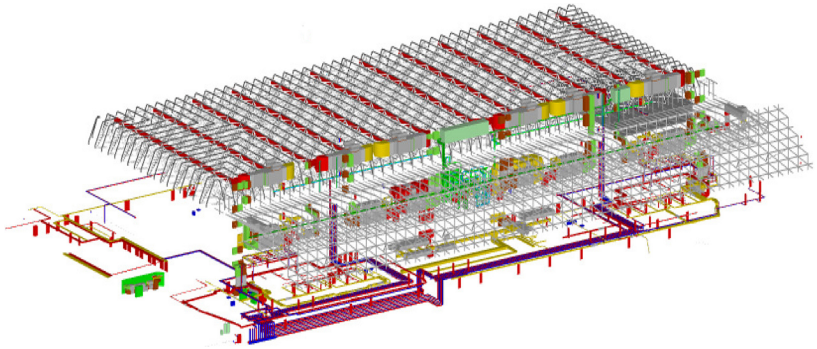
BIM-Koordination für die neue Olma-Messehalle 1 in St.Gallen

Mit dem Neubau der Halle 1 für die OLMA Messen in St.Gallen entsteht ein Messe-, Event- und Kongresszentrum mit einer überregionalen Ausstrahlung. EBP erbringt die BIM (Building Information Modeling) -Gesamtkoordination im Projektteam.

Die neue Halle 1 bietet Platz für bis zu 12'000 Personen und macht vielfältige Events möglich, von Kongressen und Messen über Sportveranstaltungen bis zu Konzerten und kulturellen Veranstaltungen. Der Entwurf von Ilg Santer Architekten aus Zürich wurde im Rahmen eines dreistufigen Wettbewerbes als Siegerprojekt auserkoren.
Die zukünftige Halle wird auf einer grossflächigen, brückenartigen Überdeckung der Autobahn entstehen. Die Überdeckung wurde vorauseilend geplant und befand sich bereits in der Realisierungsphase, als wir mit der Planung der Halle starteten. So waren diffizile Koordinationen zu lösen.



BIM Gesamtmodell erhöht Planungssicherheit durch Regel- und Kollisionsprüfungen

Unsere Leistungen bis 2022 umfassen die BIM-

Auftraggeber

Perita AG, Zürich

Fakten

Zeitraum	2020 - 2022
Projektland	Schweiz

Ansprechpersonen

Claus Maier
claus.maier@ebp.ch

Tudor Stefanescu
tudor.stefanescu@ebp.ch

Gesamtkoordination zwischen den beteiligten Planungsteams. Hierbei stehen die Erhöhung der Planungssicherheit und Qualität sowie das Controlling des Planungsfortschrittes im Vordergrund. Unter Anwendung der Open-BIM-Methodik haben wir über IFC (Industry Foundation Classes) die entsprechenden Fachmodelle ausgetauscht. In der Koordination haben wir ein Gesamtmodell generiert, um daran Regel- und Kollisionsprüfungen durchzuführen. Die Koordination offener Planungspunkte stellen wir über den Austausch von Pendenzen mittels BCF (BIM Collaboration Format) sicher. Begleitet durch ein entsprechendes Reporting konnten wir auf diese Weise den Planungsfortschritt aufzeigen, Bauteillisten zur Kostengliederung nach dem Baukostenplan Hochbau eBKP-H generieren sowie den Bauablauf plausibilisieren.